



Thomas Schick mit Betriebsleiter Albert Bichler am Steuerknüppel der MS Tyrol.

Fotos: Senfter

Terfner Landratte wurde jüngster Kapitän Österreichs

Nicht auf der Donau, nicht auf dem Bodensee oder Neusiedlersee kreuzt der jüngste Kapitän Österreichs, sondern auf dem Achensee.

Von PETER HÖRHAGER

EBEN, TERFENS. Thomas Schick ist 22 Jahre alt, HTL-Absolvent, kommt aus der Binnenlandgemeinde Terfens und hat vor seiner „Berufung“ zum Seebären keinerlei Schiffserfahrung gehabt. „Ich wollte nicht den ganzen Tag vor einem Computer oder vor einer Maschine sitzen“, erzählt er, „und habe daher nach

der Matura den Stellenmarkt nach einer Alternative durchforstet.“ Prompt stach ihm ein Inserat ins Auge, in welchem die Achenseeschiffahrt einen Elektriker suchte.

Schwere Prüfung

Das war vor gut zwei Jahren. Inzwischen ist der Elektriker (auch) Kapitän. „Er hat die Prüfung für das Kapitänspatent für Seen und Flüsse mit Auszeichnung bestanden“, lobt sein Chef Albert Bichler, „und ist nun der jüngste Kapitän Österreichs.“ „Die Praxis war ein Kinderspiel“, schildert Thomas Schick die Prüfung, „bei einigen



Stephanie Oberlechner.

kniffligen Fragen in der theoretischen Prüfung kam ich aber ganz schön ins Schwitzen.“ Die Prüfung wurde von Beamten der obersten Schifffahrtsbehör-

de aus dem Verkehrsministerium abgenommen. „Die werden sich gewundert haben, dass ausgerechnet ein Tiroler die Prüfung mit Vorzug besteht“, lacht Albert Bichler.

Binnenschifferin

Ebenfalls bei der Achensee-Schiffahrt, aber in anderer Funktion, ist Stephanie Oberlechner tätig. Die junge Schwazerin erlernt den Beruf einer Binnenschifferin und steht nun im zweiten Lehrjahr. Das Berufsbild spannt sich von technisch-nautischen Aufgaben bis zu Dienstleistungen in der (Schiffs-)Gastronomie.